

Ab ca. 8° Bodentemperatur kann es im Frühling mit EM®-Produkten im Garten losgehen:

Die Beete müssen für Blumen und Gemüse vorbereitet werden, Blumenerde wird für Kübel und Kästen hergestellt und auch der Rasen profitiert von einer frühen EM®-Gabe.

Wer seine Pflanzen und Böden bereits jetzt mit Effektiven Mikroorganismen® versorgt, hat die kommenden Monate weniger Pflegearbeiten und kann sich an rundum vitalen Pflanzen erfreuen.

Was genau im Frühling in den einzelnen Bereichen des Gartens zu tun ist und wo die EM®-Produkte für den Garten sinnvoll eingesetzt werden, lesen Sie in diesem Beitrag.

Blumenbeete

Im Frühjahr, wenn in allen Blumenbeeten noch viel Erde zu sehen ist, kann optimal organisch gedüngt werden – mit Terra Preta Bokashi oder selbst hergestelltem Bokashi (z.B. im EM Bokashi Haushaltseimer) und oder fertigem EM Kompost, der bereits gut vererdet ist.

- ▶ **200 bis 500 g Terra Preta Bokashi pro m²** Beetfläche oder selbst hergestelltes Bokashi gestreut und flach eingearbeitet. Da das Bokashi einen niedrigen pH-Werte hat, wird rund um alle bereits im Beet befindlichen Pflanzen 10 bis 15 cm Platz gelassen.
- ▶ **2-5 g pro m² oder 1 Joghurtbecher EM Keramik Pulver Super Cera®- C pro Beet** in den Boden einarbeiten oder eingiessen (mit Giesswassermenge mischen).
- ▶ Nach dem Einarbeiten wird das gesamte Beet mit **2 dl Boden·FIT (EM·A) und 10 l Wasser pro m²** gegossen.

Nach zwei bis drei Wochen haben die Mikroorganismen das organische Material umgesetzt, und auch die noch freien Beetbereiche können bepflanzt werden.

Keine Wartezeiten gibt es nach der organischen Düngung mit gut verrottetem EM Kompost, der mit Boden·FIT (EM·A) aufgewertet wurde.

- ▶ **500 g EM Kompost pro m²** werden im Beet verteilt und ebenfalls leicht eingearbeitet. Um Pflanzen, die bereits im Beet stehen, muss man sich beim Ausbringen von Kompost keine Gedanken machen und kann auch dicht an Stiele und Wurzeln herangehen.
- ▶ Das Angiessen mit Boden·FIT (EM·A) (**2 dl Boden·FIT (EM·A) und 10 l Wasser pro m²**) hilft auch hier, die Nährstoffe aus dem Kompost weiter aufzuschliessen.
- ▶ Einen guten Nährstoffschub an natürlichen Mineralien und gleichzeitig EM® erhält das Beet durch **200 g Bio·Lit Urgesteinsmehl pro m²**. Das Urgesteinsmehl wird einmal jährlich in der Vegetationszeit ausgebracht. Im Frühjahr, zusammen mit der organischen Düngung, hat sich die Ausbringung bewährt.



Terra Preta Bokashi



EM Keramik Pulver
Super Cera®- C



Bio-Lit Urgesteinsmehl



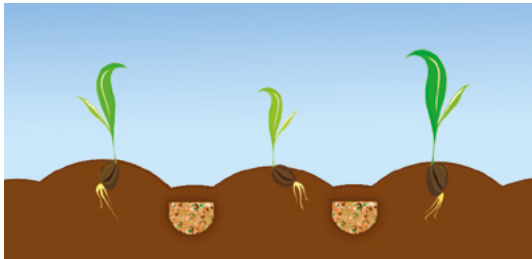
Boden·FIT (EM·A)



Dicht bewachsene Beete und wie man hier EM® einsetzt

In allen Beeten, in denen der Pflanzenbewuchs z. B. durch Bodendecker und Sträucher so dicht ist, dass die Erde weitgehend bis vollständig bedeckt ist, eignet sich der MikroDünger.

- ▶ **10 ml Mikro Dünger und bis zu 5 Liter Wasser pro m²** wird für eine organische Frühjahrs-Düngung ausgebracht, die gleichzeitig EM® in den Boden bringt.
- ▶ Alternativ können in solchen Beeten sehr gut **Bokashi-Depots bzw. Depots mit EM Kompost** angelegt werden. Im Abstand von ca. 50 cm in alle Richtungen werden hierfür 15 bis 20 cm tiefe Löcher in den Boden gebohrt. Bei sehr durchlässigen Böden eignet sich hierfür ein Pfahl mit 5-7 cm Durchmesser, bei härteren und tonigen Böden kann ein Rohr mit ähnlichem Durchmesser benutzt werden. Das Loch wird mit einer Handvoll Bokashi oder EM Kompost gefüllt und anschliessend mit Erde verschlossen.



Bildnachweis: Sämlinge - ©Studio Barcelona Fotolia



Bildnachweis: Bäume - © Marina Gorskaya Fotolia

- ▶ Wer dicht bewachsene Beete auf natürliche Weise mit weiteren Mineralien versorgen möchte, streut **200 g Bio-Lit Urgesteinsmehl pro m²** (in den Folgejahren 100 g pro m²) so nah es geht an der Bodenoberfläche aus und giesst anschliessend mit der MikroDünger-Wasser-Lösung, um das Gesteinsmehl in den Boden zu bringen.
- ▶ Von der positiven EM®-Schwingung können Mikroorganismen und Bodenlebewesen dicht bewachsener Flächen über das **EM Keramik Granulat Super Cera®- C (2-5 g pro m² oder 1 Joghurtbecher pro 10 m²)** profitieren. Die kleinen, aber schweren Körnchen fallen von den Blättern auf den Boden und gelangen durch reges Bodenleben mit der Zeit in den Oberboden.



MikroDünger



EM Keramik Granulat
Super Cera®- C



Bio-Lit Urgesteinsmehl



©Marina Lehtbach - Fotolia

Bokashi / EM Kompost
selbst hergestellt

Gemüsebeete: Bei der Vorbereitung mit EM® auf unterschiedliche Pflanzenansprüche eingehen

Gemüsepflanzen lassen sich in Stark-, Mittel- und Schwachzehrer gliedern. Damit alle Pflanzen über das Jahr hinweg optimale Bedingungen im Beet vorfinden, macht es Sinn, eine Anbauplanung zu erstellen und sich Gedanken zu machen, in welchen Teilen des Beetes welche Pflanzen (naheinander) angebaut werden sollen.



Die Vorbereitungen sollten mindestens 14 Tage vor dem Pflanztermin durchgeführt werden.

Starkzehrer (z. B. Tomaten, Zucchini, Brokkoli, ...) benötigen viele Nährstoffe.

- ▶ **1-2 kg Terra Preta Bokashi pro m²**, alternativ selbst hergestelltes Bokashi oder EM Kompost sichern den Grundstock an Nährstoffen.
Je nach Zustand des Bodens wird das Bokashi bzw. der Kompost direkt auf das Beet aufgebracht und leicht eingearbeitet. Bei schlechtem Boden ist eine Mischung mit hochwertiger Pflanzerde zu empfehlen, die als oberste Schicht auf das Beet aufgetragen wird.
- ▶ Nach dem Einarbeiten wird die Fläche mit **2 dl Boden·FIT (EM·A) und 10 l Wasser pro m²** durchfeuchtet. Der Boden sollte bis zum Pflanztermin schön feucht bleiben, daher kann ein Vlies oder Mulch zum Schutz vor Austrocknen aufgelegt bzw. aufgebracht werden.

Mittelzehrer (z. B. Kohlrabi, Möhren, Spinat, ...) benötigen etwas weniger Dünger. Ihnen genügen oft schon die Nährstoffe, die nach Anbau eines Starkzehrers noch im Boden sind. Das ist besonders für die Anbauplanung wichtig zu wissen.

- ▶ Im Frühjahr werden die Beetbereiche für die Mittelzehrer einfach mit der Hälfte Terra Preta Bokashi oder EM Kompost versorgt (**ca. 500 g Terra Preta Bokashi pro m²**) und ebenfalls mit **2 dl Boden·FIT (EM·A) und 10 l Wasser pro m²** durchfeuchtet.

Schwachzehrer (z. B. Bohnen, Erbsen, Erdbeeren, ...) bevorzugen magere Böden.

- ▶ Bereiche des Gemüsebeetes für diese Pflanzen werden lediglich mit **2 dl Boden·FIT (EM·A) und 10 l Wasser pro m²** gut durchfeuchtet.

Für alle oben genannten Kulturen sollten

- ▶ Im Rahmen der Vorbereitung werden **200 g Bio·Lit Urgesteinsmehl pro m²** (in den Folgejahren 100 g pro m²) eingearbeitet.
- ▶ Im Wachstum werden alle Kulturen bei Bedarf mit **MikroDünger** gegossen und mit **Pflanzen·FIT** besprüht.
- ▶ Sofern das Beet nicht vorbereitet werden konnte, werden alle Kulturen ihrem Bedarf entsprechend häufiger mit MikroDünger versorgt.
- ▶ **2-5 g pro m² oder 1 Joghurtbecher EM Keramik Pulver Super Cera®- C pro Beet** können für die positive Schwingungsübertragung der EM® auf das Bodenleben eingearbeitet werden.



Boden-FIT (EM-A)



MikroDünger



Terra Preta Bokashi



EM Keramik Pulver
Super Cera®- C



Bio-Lit Urgesteinsmehl



Pflanzen-FIT



Blumentöpfe, -kübel und Balkonkästen

Wie auch im Gemüsebeet, sollte die Erde für Blumenkübel, Balkonkästen und Co. mindestens 14 Tage vor dem Pflanzen vorbereitet werden.

- ▶ Hierzu werden **20 Liter Blumenerde mit 500 g Terra Preta Bokashi** und **optional 20 g EM Keramik Pulver Super Cera®- C oder Granulat** in einer Schubkarre gemischt und evtl. etwas angefeuchtet, sofern die Erde zu trocken ist (Test: schneeballgrosse Kugel aus dem Gemisch formen – die Kugel sollte wieder zerfallen, wenn man sie leicht berührt). Das Gemisch kann in der Schubkarre ruhen oder – sofern man noch mehr Pflanzenerde vorbereiten möchte – in Eimer, Müllsäcke oder Kübel gefüllt werden. Die Erde sollte abgedeckt werden, damit sie vor dem Austrocknen oder Regenwasser geschützt ist, sie muss aber nicht luftdicht lagern. Während der Lagerung erwärmt sich der Boden und auf der Oberfläche kann sich ein weisslicher Belag bilden. Es handelt sich hierbei nicht um Schimmel, sondern um die Aktivität einer bestimmten EM®-Hefe.
- ▶ Gut verrotteter EM Kompost kann direkt zum geplanten Pflanzzeitpunkt mit Blumenerde vermischt werden. Auf **20 Liter Blumenerde** wird mit **500 g Kompost** und **optional 20 g EM Keramik Pulver Super Cera®- C oder Granulat** gerechnet.
- ▶ **Für Eilige:** Wer keine Zeit hatte, Blumenerde vorzubereiten und keinen Kompost hat, kann in Kübeln und Kästen dennoch Bokashi (z. B. Bokashi Schwarzerde) verwenden. Hierzu wird zunächst etwas Blumenerde in das Behältnis gefüllt. Es folgt eine Schicht Bokashi, auf die mindestens nochmal 5 cm Blumenerde gegeben wird. Darauf wird die Pflanze gesetzt, deren Wurzeln einige Zeit brauchen, bis sie zum Bokashi gelangen.
- ▶ Der saure pH-Wert des Bokashis hat sich bis dahin neutralisiert und kann den Pflanzenwurzeln nicht mehr schaden.



Terra Preta Bokashi



Bokashi / EM Kompost selbst hergestellt



EM Keramik Pulver Super Cera®- C



EM Keramik Super Cera®- C Granulat

Rasen: Die erste EM®-Gabe für den Rasen schon im zeitigen Frühjahr!

Beim Rasen sollte unterschieden werden, ob er im Vegetationsverlauf gemäht oder gemulcht wird. Die Mähtechnik hat Einfluss auf den Nährstoffbedarf und in welcher Menge die im Boden lebenden Mikroorganismen mit EM® unterstützt werden sollten, damit stets ausreichend Nährstoffe mineralisiert werden können.

- ▶ Der gemulchte wie auch der im Jahresverlauf gemähte Rasen erhält zu Vegetationsbeginn eine Dünger-Startgabe mit **MikroDünger** und **200 g Bio-Lit Urgesteinsmehl pro m²**. Optional kann zusätzlich **500 g EM Keramik Pulver Super Cera®- C** ausgebracht werden. Das Pulver aus EM-X® Keramik verbessert durch seine gute EM®-Schwingung die Lebensbedingungen für alle Bodenlebewesen.
- ▶ Da der gemähte Rasen im Vegetationsverlauf einen höheren Bedarf an zugeführten Nährstoffen hat, wird **1 l MikroDünger zusammen mit ca. 50 l Wasser auf 100 m²** ausgebracht.
- ▶ Der gemulchte Rasen erhält **0.5 l MikroDünger mit derselben Menge Wasser**.



MikroDünger



Bio-Lit Urgesteinsmehl



EM Keramik Pulver Super Cera®- C

Anzucht von Pflanzen im Frühjahr

Schon im Februar und März kann im Haus begonnen werden, eigene Gemüsepflanzen oder Blumen vorzuziehen. Ist es draussen sicher frostfrei, kann auch im Gewächshaus oder im geschützten Frühbeet vorgezogen werden. Langjährige EM®-Anwender schwören darauf, die zur Aussaat bestimmten Samen vorher leicht mit Wasser zu befeuchten und mit EM Keramik Pulver Super Cera®- C zu bestäuben. Die positive EM®-Schwingung sollen die Keimfähigkeit der Samen verbessern, die anschliessend in Anzucherde ausgesät werden.

- ▶ Für die Anzucht von Pflanzen sollte kein Bokashi in die Erde gemischt werden. Wenn das Bokashi noch nicht weit genug umgesetzt ist, ist es einerseits noch zu sauer und kann kleinste Wurzeln verätzen. Andererseits kann es passieren, dass die Samen beginnen zu fermentieren.
- ▶ Alle jungen Pflänzchen werden 1x wöchentlich mit einer Verdünnung von **10 ml Boden·FIT (EM·A) auf 1 l Wasser** gegossen.
- ▶ In der Zwischenzeit wird mit EM Keramik Pipes energetisiertem Wasser gegossen und die Blätter möglichst täglich fein besprüht. Sobald die ersten Primärblätter da sind (Blätter, die nach den Keimblättern wachsen), kann auch der Einsatz von **Pflanzen·FIT** beginnen.



Boden-FIT (EM·A)



Pflanzen-FIT



EM Keramik Pulver
Super Cera®- C



Fazit

Bereits im Frühjahr beginnt der Einsatz der EM®-Produkte für den gesamten Garten. Der Schwerpunkt liegt in allen Beeten auf der organischen Düngung mit Terra Preta Bokashi, EM Kompost oder MikroDünger und der gleichzeitigen Versorgung mit natürlichen Mineralien und Bodenverbesserung durch Bio-Lit Urgesteinsmehl.

Rasenflächen werden organisch flüssig mit MikroDünger gedüngt und ebenfalls mit Bio-Lit Urgesteinsmehl versorgt. Zeitgleich zur organischen Düngung gelangen über diese Massnahmen lebende EM® in den Boden. So wird das Bodenleben unterstützt, aktiviert und der Umbau des organischen Materials zu pflanzenverfügbaren Nährstoffen sowie der Humusaufbau gefördert. Im Vegetationsverlauf wird das Bodenleben regelmässig weiter mit Boden·FIT (EM·A) unterstützt und nach Bedarf mit MikroDünger organisch gedüngt.

